

SEO-Checkliste

- ☑ Begriffe sammeln, bei denen man gefunden werden möchte (und tatsächlich auch Inhalt dazu anbieten kann oder wird)
- ☑ Konkurrenz analysieren (welche Websites werden bei den Begriffen bei Google auf den ersten Plätzen gelistet?)
- ☑ Definition einer Beschreibung für jede Seite (1-3 Sätze)
- ☑ Prinzipielle Überlegungen zum Thema meta-Tags (Autor, Veröffentlicher, Sprache, „Wieder-Besuchszeit“)
- ☑ Schlüsselwörter (keywords) müssen nicht mehr angegeben werden
- ☑ Kurzen schlagkräftigen Titel für Überschrift und Seitentitel wählen (mind. 4-6 Wörter)
- ☑ Einsatz des h1-Befehls am besten nur einmal pro Seite
- ☑ Auf Übereinstimmung zwischen Wörtern im Titel, der Überschrift und dem eigentlichen Text auf der Seite achten
- ☑ Nur 100 Links pro Seite (egal ob interne oder externe)
- ☑ Achten Sie auf ein gutes Code-Inhalt-Verhältnis. Es sollte mindestens immer mehr Inhalt als Code im Quelltext vorkommen. Für Firefox hilft bei der Analyse die SEOquake-Toolbar
- ☑ Navigation über Text (keine Bilder) und zusätzlich mit Breadcrumbs und Footer
- ☑ Navigation als Liste programmieren
- ☑ Seiten untereinander verlinken. Am besten im Text selbst und/oder durch eine Schlagwortwolke
- ☑ Bilder und Links mit dem title-Befehl versehen
- ☑ Bilder mit dem alt-Befehl versehen. Mindestens ein Bild pro Artikel passend zum Thema einbinden
- ☑ Dynamische Sites (CMS, Blog) durch SEO-Tools anpassen (Checkliste folgt)
- ☑ Anlegen einer Sitemap und der robots.txt-Datei
- ☑ Anmeldung bei Google
- ☑ Gestalten von aussagekräftigen Fehlerseiten
- ☑ Überprüfung des Codes und Falschverlinkungen
- ☑ Bei einem Relaunch darauf achten, dass alte Links auf die neue Seite umgeleitet werden

Darüber hinaus:

- ☑ Seite häufig aktualisieren
- ☑ Mehrwert bieten (Neuigkeiten aus der Branche)